



Sonja Hersche und Alexander Batliner (vorne) mit dem FBP-Regierungskandidatenteam Sabine Monauni, Katrin Eggenberger und Manuel Frick sowie Obmann Martin Ritter.

## Eine bewährte und eine neue Kraft für den Landtag

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Mauren und Schaanwald

Die FBP-Ortsgruppe Mauren-Schaanwald hat am 25. Okt. Sonja Hersche und Alexander Batliner einstimmig als Kandidaten für den Landtag nominiert. Die Ortsgruppe kann Ihnen somit zwei sehr fachkompetente Personen zur Wahl vorschlagen.

Alexander Batliner ist verheiratet mit Birgit und Vater von zwei Kindern. Er studierte an den Universitäten Bern und Fribourg Germanistik und Kommunikationswissenschaften und schloss das Studium 1998 mit dem akademischen Grad lic. phil. erfolgreich ab. Nach seiner Zeit als Chefredaktor des Liechtensteiner Volksblatts machte er sich 2001 selbstständig und ist Inhaber und Geschäftsführer seines eigenen Büros für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Alexander Batliner hat sich bereits zwischen 2009 und 2013 als FBP-Parteipräsident sehr erfolgreich für die Entwicklung

unseres Landes eingesetzt. Darüber hinaus gehört er seit dem Jahre 2008 dem Vorstand der FBP-Ortsgruppe Mauren-Schaanwald an. Von 2016–2018 war Alexander Batliner stellvertretender Landtagsabgeordneter, seit 2018 zeigt er als Abgeordneter von Mauren-Schaanwald im Landtag bei vielen Themen grosses Engagement.

Sonja Hersche ist ledig. Nach der 6-jährigen Tätigkeit als Primarlehrerin und dem Studienabschluss in Psychologie arbeitete sie 5 Jahre beim Amt für Soziale Dienste. Eine ihrer Aufgaben war die Führung der Gefängnisprechstunde, was das Interesse für die Forensik bei ihr weckte. Sie leitete während mehrerer Jahre die forensischen Stationen einer psychiatrischen Klinik in Graubünden, war Präsidentin der Bewährungshilfe Liechtenstein und wurde 2015 zur Kriminalrichterin am Landgericht ernannt. Neben der forensisch-psychotherapeutischen Arbeit beendete sie 2015 eine Weiterbildung in Betriebswirtschaft.

Seit 2017 führt Sonja eine Praxis für Psychotherapie in Eschen und lehrt am Bildungszentrum Gesundheit und Soziales in Chur. Sie ist in verschiedenen Vereinen aktiv und Vorstandsmitglied im Verein Netzwerk.

Wie Sie unschwer erkennen können, verfügen unsere beiden Kandidaten über ein breites und fundiertes Fachwissen sowie die nötige Erfahrung, dieses auch wirkungsvoll einzubringen. Gerade das ist in schwierigeren Zeiten von «Corona» von grosser Bedeutung. Die FBP-Ortsgruppe Mauren-Schaanwald ruft Sie auf, aktiv an der Landtagswahl 2021 teilzunehmen. Wir würden uns freuen, wenn sie unseren beiden Kandidaten Ihre Stimme geben.

Mit Ihrer Teilnahme an dieser Wahl bestimmen Sie aktiv, wie sich die Volksvertretung unseres Landes in den kommenden vier Jahren zusammensetzt.

Wir danken Ihnen!  
Martin Ritter, Obmann



## lic. phil. Alexander Batliner

<b>Wohnort:</b>	Mauren
<b>Jahrgang:</b>	1967
<b>Zivilstand:</b>	verheiratet, 2 Kinder
<b>Politische Ämter:</b>	Landtagsabgeordneter, Stv. Landtagsabgeordneter, FBP Parteipräsident, Mitglied der FBP Ortsgruppe Mauren-Schaanwald, Mitglied des Präsidiums der FBP
<b>Ausbildung:</b>	lic. phil. I, Germanistik und Kommunikationswissenschaften an den Universitäten Bern und Fribourg
<b>Beruf:</b>	Kommunikationsberater, Autor von Büchern und Broschüren
<b>Arbeitgeber:</b>	selbstständig
<b>Hobbys:</b>	Fotografie, Reisen, Familie, gutes Essen, Gemütlichkeit
<b>Berufliche Stationen:</b>	Chefredaktor beim Volksblatt

### Was ist Deine Motivation, erneut für den Landtag zu kandidieren?

Die Arbeit für das Land und seine Einwohnerinnen und Einwohner ist eine ehrenvolle Aufgabe, die ich immer noch mit grosser Freude ausführe, weshalb ich sie gerne fortsetzen würde.

### Welche Ziele hast Du Dir gesetzt, falls Du wieder gewählt wirst?

Als Abgeordneter muss man sich vielen Themen widmen, für welche man Ziele und Vorstellungen hat. Persönlich ist mir dreierlei wichtig:

1. Die Steuerkraftunterschiede der Gemeinden müssen reduziert werden. Die jetzige Entwicklung in Vaduz und Schaan einerseits und anderen Gemeinden andererseits schadet dem gesellschaftlichen Zusammenhalt.
2. Von Bedeutung ist mir zudem, dass nach dem Nein zur S-Bahn die Verkehrsentwicklung unseres Landes mehrheitsfähig ausgestaltet und die kritischen Töne ernster genommen werden als im Sommer.
3. Eine Reform des Medienplatzes Liechtenstein wäre mir persönlich wichtig. Die Medienförderung müsste mehr auf Objektivität und Neutralität ausgerichtet werden. Parteizeitungen gehören nicht ins 21. Jahrhundert.





## Sonja Hersche

**Wohnort:** Mauren  
**Jahrgang:** 1974  
**Zivilstand:** Ledig  
**Ausbildung:** Primarlehrerin, Psychologie, Mag.phil., Psychotherapie, MAS ZH, Betriebswirtschaft, CAS FHS St. Gallen  
**Beruf:** Selbstständige psychologische Psychotherapeutin, Dozentin für Psychologie / Psychiatrie am Bildungszentrum Gesundheit und Soziales in Chur  
**Berufliche Stationen:** Leitende Psychologin Forensik in einer psychiatrischen Klinik, Nebenamtliche Kriminalrichterin am Landgericht Vaduz  
**Arbeitgeber:** Selbständig  
**Hobbys:** Natur, Berge, Pferd

### Was ist Deine Motivation, für den Landtag zu kandidieren?

Die Unsicherheit innerhalb dieser schwierigen Zeit ist hoch. Jetzt braucht es Leute, die die Bedürfnisse von Menschen gut kennen und innerhalb von Krisen neue Wege andenken können. Aus meiner beruflichen Tätigkeit bringe ich diese Fähigkeiten mit und möchte sie für das Wohl der Einwohnerinnen und Einwohner einsetzen.

### Welche Ziele hast Du Dir gesetzt, falls Du gewählt wirst?

Es ist mir wichtig, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen, denn ohne gesunde belastbare und in sich sichere und verbundene Menschen kann die Wirtschaft und die Gesellschaft nicht funktionieren. Im Vordergrund steht sicher die Bewältigung der Coronakrise. Die Wirtschaft muss unterstützt, und wo nötig, Hilfsangebote für Menschen in Not-situationen bereitgestellt werden. Auch die steigenden Gesundheitskosten werden die Politik beschäftigen. Hier gilt es, eine breite Diskussion zu führen und eine umfassende Gesundheitsförderung anzustossen.



## Impressionen der Nominations- und Jahresversammlung in Schaanwald

Die Stimmung im Zuschg-Saal beim Nominationsanlass am Sonntag, 24. Oktober war hervorragend, trotz sehr genau umgesetztem Corona-Schutzkonzept. So wurde auf genügend Abstand und auf die Maskentragpflicht – jeder Besucher bekam seine eigene FBP-Maske – grossen Wert gelegt und das Rednerpult nach jeder

Ansprache penibel gereinigt. Weiter verzichtete die Ortsgruppe auf den Ausschank von Getränken und den traditionellen Znacht, ganz im Sinne der geltenden Coronaregeln.

Nach der speditiven Abhandlung der statutarischen Geschäfte im Rahmen der Jahresversammlung durch Obmann Martin Ritter folgte zügig

die Nomination des Kandidatenteams. Die Überraschung war der Ortsgruppe auf jeden Fall geglückt: Dass sie mit dem amtierenden Abgeordneten Alexander Batliner sowie der Gesundheits- und Bildungsfachfrau Sonja Hersche auf eine bewährte und neue Kraft gleichermaßen setzt, kam bei den anwesenden FBP-Freunden sehr gut an.



## Veranstaltungskalender

### 15. November 2020: Video-Call mit den Murer Kandidaten

In einer moderierten Zoom-Videokonferenz steht unser Kandidatenduo ab 17 Uhr allen Interessierten Rede und Antwort. Einfach Zoom herunterladen und mit der ID 863 7593 8324 sowie dem Kenncode 0ggSGj einloggen.

### 28. November 2020: Mura Glüaht

Falls es die Corona-Situation erlaubt, laden wir alle Einwohner von Mauren-Schaanwald zu einem Umtrunk mit unseren Kandidaten beim traditionellen Pfadi-Glühweinhäuschen «Mura Glüaht» im Weiherring ein.

### 23. Januar 2021: Fondue, Bier & Politik

Falls es die Corona-Situation erlaubt, laden wir alle Einwohner von Mauren-Schaanwald am Samstag, den 23. Januar um 16 Uhr zum gemütlichen Fondue-Plausch in die Freizeitanlage Weiherring ein.

*Der traditionelle Seniorennachmittag der Ortsgruppe im Dezember wird wegen der Corona-Situation abgesagt.*